



Motorsportclub Julbach
Oberort 2
4162 Julbach
Tel: +43 (0)699 120 500 01
Mail: info@bergrennen-julbach.at

Motorrad Bergrennen - Julbach

Veranstaltungsdatenblatt

FIM EUROPE Berg Europameisterschaft für Motorräder 2024

EUROPEAN Hill Climb Road Race Championship 2024

FIM EUROPE Berg Europameisterschaft für hist. Seitenwagen und Motorräder 2024

EUROPEAN Hill Climb Vintage Road Race Championship 2024

Österreichische Motorradbergrennsport Staatsmeisterschaft 2024

AUSTRIAN Hill Climb Road Race Championship 2024

Österreichische Historische Motorrad Bergrennsport Staatsmeisterschaft 2024

Austrian Vintage Hill Climb Road Race Championship 2024

KTM Duke Battle 2024

KTM Duke Battle 2024

Supermoto Challenge 2024

Supermoto Cup 2024



**AUSTRIA
MOTORSPORT**

Dieses, von der AMF genehmigtes, Veranstaltungsdatenblatt ist allen Bewerbern und Fahrern gemeinsam mit den „RR 030 FIM Europe Hill Climb European Championships Sporting/Technical Rules for 2024“ der FIM Europe, der von der AMF genehmigten Standardausschreibung für Läufe zur Österreichischen Motorrad-Bergrennsport zu übermitteln und die Übernahme ist auf dem beschlossenen Nennformular durch Bewerber und Fahrer zu bestätigen.

Zeitplan der Veranstaltung

Di.	30.05.2024		1. Nennschluss (Verpflichtend für Europameisterschaft)
Di.	04.06.2024		2. Nennschluss
Fr.	14.06.2024	13:00 – 19:00 Uhr	Administrative Abnahme, Technische Abnahme
Sa.	15.06.2024	08:00 – 10:00 Uhr	Administrative Abnahme, Technische Abnahme
Sa.	15.06.2024	11:30 Uhr	Fahrerbesprechung
Sa.	15.06.2024	12:30 – ca. 18:00 Uhr	Offizielles Training, 1. u. 2. Lauf
So.	16.06.2024	08:30 – ca. 12:00 Uhr	Offizielles Training 3. Lauf
So.	16.06.2024	12:30 – ca. 17:00 Uhr	Rennläufe
So.	16.06.2024	ca. 18:00 Uhr	Siegerehrung

1.1 Veranstalter

Der MSC Julbach veranstaltet vom 15-16. Juni 2024 das Motorrad und Seitenwagen Bergrennen Julbach. Der Lauf wird zur FIM Europe Berg Europameisterschaft, zur FIM Europe Vintage Hill Climb Road Race Championship, zur österreichischen Motorrad Bergrennsport Staatsmeisterschaft der AMF und zur Historische Motorrad Bergrennsport Staatsmeisterschaft 2024 der AMF gewertet. Alle anderen Klassen unterliegen der Veranstalterwertung des MSC Julbach.

Teilnahmeberechtigt und wertbar in der FIM Europe Hillclimb Meisterschaft sind Inhaber einer FIM EUROPE Road Racing Lizenz, in der FIM Europe Vintage-Meisterschaft Inhaber einer European Championship Promotional Continental (Annual oder One Event)-Lizenz, in den übrigen ausgeschriebenen Meisterschaften und Klassen sind Bewerber und Fahrer, mit einer nationalen oder internationalen Motorradlizenz der AMF oder einer nationalen oder internationalen Motorradlizenz einer der FIM-EUROPE angehörenden Föderation, startberechtigt.

1.2 Organisationskomitee, Sekretariat

Motorsportclub Julbach, Oberort 2, 4162 Julbach,
Tel: +43 699 120 500 01, Mail: info@bergrennen-julbach.at

Die vorliegende Ausschreibung wurde durch die AMF unter der **Nr.: RR 02/2024 genehmigt.**

Wichtige Info zu den AMF-Lizenzen:

**AMF-Lizenzen werden ab sofort online auf der AMF-Homepage gelöst.
Es gibt keine Ausstellung vor Ort!**

Bitte rechtzeitig Eure Lizenz für die Saison bzw. die nächste Veranstaltung auf der AMF-Homepage <https://austria.motorsport.at/login> beantragen!

Race Card Informationen:

**AMF-RaceCards sind ab sofort auf der AMF-Homepage verfügbar und gelten für das ganze Jahr (31.12).
Es gibt keine Ausstellung vor Ort bei der Veranstaltung!**

Bitte löse die RaceCard zeitgerecht online auf der AMF-Homepage.

<https://austria-motorsport.at/login>

Kosten für die RaceCard: € 65,-

Für das Organisationskomitee zeichnet als Präsident/Obmann:

DI Michael Hölzl
Hanriederstrasse 16
4152 Sarleinsbach
Tel.: +43 (0) 699 120 500 01
E-Mail: hoelzl@bergrennen-julbach.at

Die Adresse des Sekretariates der Veranstaltung lautet:

bis 15.06.2024 um 18.00 Uhr:
Theresa Gahleitner
Birkenfeld 9
4154 Kollerschlag
Tel.: +43 (0) 660 48 48 076
E-Mail: info@bergrennen-julbach.at

ab 16.06.2024 um 07.00 Uhr:
Theresa Gahleitner
Race Office Julbach Fahrerlager
(siehe Lageplan am Infoboard / Festhalle)
Tel.: +43 (0) 660 48 48 076
E-Mail: info@bergrennen-julbach.at

1.3 Offizielle Funktionäre

Rennleiter:	Ing. Martin Hejduk	FIM Lic. No. 100015724
Rennleiter Stellvertreter:	Bernhard Deschka	FIM Lic. No. 100015965
FIM EUROPE Jury Präsident:	Mag. Martin Suchý	FIM Lic. No. 100050110
Steward AMF:	Thomas Böcker	FIM Lic. No. 100015856
Scrutineer (Leiter):	Manfred Märzinger	FIM Lic. No. 790050087
Sekretär der Veranstaltung:	Theresa Gahleitner	
Leitende Notärzte:	tba	
Leiter der Zeitnahme:	Stefan Leitner	FIM Lic.No. tba
Sprecher:	Bertl Kraml	
Umweltbeauftragter:	Ing. Thomas Suchý	FIM Lic.No. 620050004

1.4 Offizielles Anschlagbrett

Das offizielle Anschlagbrett befindet bei der administrativen. Abnahme.

1.5 Wertung zu folgenden Meisterschaften

Die Veranstaltung zählt für folgende Meisterschaften bzw. Bewerbe:

- FIM Europe Hill Climb Championship 2024
- FIM Europe Vintage Hill Climb Road Race Championship 2024
- AMF Österreichische Motorradbergrennsport Staatsmeisterschaft 2024
- AMF Österreichische Historische Motorradbergrennsport Staatsmeisterschaft 2024

2.0 Rennstrecke

Die AMF-lizenzierte Rennstrecke ist die L1553 von der Filzmühle nach Vorderschiffel auf einer Länge von 2,57 km und die Höhe des Starts und Ziels liegen bei 527 m bzw. 707 m. Insgesamt sind 12 Kurven bei einer durchschnittlichen Steigung von 7 % zu durchfahren.

Die Straße ist während des offiziellen Trainings und während des Rennens für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

Die Rennen werden nach den Bestimmungen des Sportgesetzes der FIM-EUROPE, deren (**RR 030 Sporting Rules for European Championship Hill Climb Road Races 2024**), den technischen Bestimmungen der FIM und FIM-EUROPE und dem Meisterschaftstext der AMF für die Bergrennsport Staatsmeisterschaft 2024, und den nationalen Sportgesetzen der AMF, nach dieser Ausschreibung und eventuell zu erlassender Durchführungsbestimmungen gefahren.

3 Zugelassene Fahrzeuge

3.1 Klasseneinteilung

Historische Sport- und Rennmaschinen (Bj. 1947 bis 1990):

Kategorie Oldtimer bis max. Baujahr 1977/80 (Vintage)

[KL 1] Oldtimer bis 350 ccm	2 Takt bis 250 ccm	Baujahr max. 1977	nur Luftgekühlt max. 2 Zylinder
	4 Takt bis 350 ccm	Baujahr max. 1977	
[KL 2] Oldtimer bis 500 ccm	2 Takt bis 500 ccm	Baujahr max. 1980	nur Luftgekühlt
	4 Takt bis 500 ccm	Baujahr max. 1980	
[KL 3] Oldtimer über 500 ccm	2 Takt über 500 ccm	Baujahr max. 1980	max. 3 Zylinder
	4 Takt über 500 ccm	Baujahr max. 1980	

Kategorie Classic bis max. Baujahr 1984/90 (Post Vintage)

[KL 4] 125 GP	2 Takt bis 125 ccm	Baujahr max 1990
[KL 5] 250 GP / Classic 500	2 Takt bis 250 ccm	Baujahr max 1990
	2 Takt bis 350 ccm	Baujahr max 1984
	4 Takt bis 250 ccm	Baujahr max 1990
	4 Takt bis 500 ccm	Baujahr max 1984
[KL 6] Classic 750	2 Takt bis 500 ccm	Baujahr max 1990
	4 Takt bis 750 ccm	Baujahr max 1990
[KL 7] Classic Superbike	2 Takt bis 750 ccm	Baujahr max 1990
	4 Takt 751 bis 1200 ccm	Baujahr max 1990

Kategorie Hist. Seitenwagen

[KL 8a] Historische Seitenwagen K1	Renngespanne bis zum 31.12.1975 2-Takt und 4-Takt Motoren nur Luftgekühlt Hubraum Maximal 750 ccm.
[KL 8b] Historische Seitenwagen K2	Renngespanne bis zum 31.12.1978 2-Taktmotoren bis 750 ccm 4-Taktmotoren bis 1000 ccm
[KL 8c] Historische Seitenwagen K3	Renngespanne, F1 und F2 Gespanne bis 31.12.1990 Einspritzmotoren sind nicht erlaubt Maximaler Hubraum 1100 ccm

Kategorie Classic Special Open

[KL 9a] Classic Special Open A	2 Takt open	Baujahr max. 1984	kein Turbo/Kompr.
	4 Takt open	Baujahr max. 1984	
[KL 9b] Classic Special Open B	2 Takt open	Baujahr 1985 bis max. 1990	kein Turbo/Kompr.
	4 Takt open	Baujahr 1985 bis max. 1990	

Youngtimer Sport- u. Rennmaschinen (von 1991 bis 2003)

Kategorie Youngtimer bis max. Baujahr 2003

[KL 10] Youngtimer Open 750 bis 750 ccm	4 Takt bis 750 ccm	Baujahr max. 2003
[KL 11] Youngtimer Open 1300 bis 1300 ccm	4 Takt bis 1300 ccm	Baujahr max. 2003

Alle historischen Motorräder mit Ausnahme der Klassen 9 (a und b) müssen möglichst der seinerzeitigen originalen technischen Ausrüstung/Bauweise entsprechen.

Bei Änderung des Auspufftopfes müssen die **Lärmbestimmungen** eingehalten werden

Achtung

Bei Änderungen der Felgenreöße, der Vorderradgabel, der Bremsanlage, d.h. (Radialbremszylinder, Bremsscheibendurchmesser, Bremszangenart), des Rahmens, oder der Hinterradschwinge **wird das Motorrad in die jeweilige Baujahrs - Klasse 9 (a/b) Classic Special Open gereiht.**

Für **alle Fahrzeuge** ist zur Techn. Abnahme eine Typenscheinkopie **oder** ein **Baujahres- bzw. Modelljahresnachweis** (zb. Datenblattkopie – Bauzeit soll daraus ersichtlich sein) **mitzubringen.**

Zusätzlich ist ein Datenblatt für historische Klassen der Nennung beizulegen, siehe technisches Datenblatt der AMF!

Kategorie Rennmaschinen

[KL 12] Rennmaschinen bis 125 ccm lt. AMF/FIM Reglement

[KL 13] Rennmaschinen bis 250 ccm (250GP/open) lt. AMF/FIM Reglement

[KL 14] Rennmaschinen bis 500 ccm lt. AMF/FIM Reglement

[KL 15] Supersport 300 lt. AMF/FIM Reglement

[KL 16] Superstock 600 lt. AMF/FIM Reglement

[KL 17] Supersport lt. AMF/FIM Reglement

[KL 18] Superstock 1000 lt. AMF/FIM Reglement

[KL 19] Superbike lt. AMF/FIM Reglement

[KL 20] Supermoto lt. AMF/FIM Reglement

[KL 21] Seitenwagen

Seitenwagen bis 1200 ccm 4-Takt

[KL 22] Special Bike Open

Motorräder bis 1300 ccm

KTM Duke Battle

[KL 23] KTM Duke Battle

690-1390 ccm, nur KTM Duke erlaubt

Supermoto Challenge

[KL 24] Supermoto Challenge

Gruppenstart – 2 Fahrer gleichzeitig

291-800 ccm 4 Takt, max. 2 Zylinder

3.2 Meisterschaftsklassen

FIM EUROPE Berg Europameisterschaft für Motorräder 2024

Lt. Reglement der dazugehörigen Ausschreibung für diese Meisterschaft

<https://www.fim-europe.com/hill-climb-road-race-2/#1480440415062-1bef1488-ffda>

- 250 GP/open
- Supersport 300
- Supersport (inkl. Superstock 600)
- Superbike (inkl. Superstock 1000)
- Supermoto open

FIM EUROPE Hill Climb Vintage Road Race Championship 2024

Lt. Reglement der dazugehörigen Ausschreibung für diese Meisterschaft

<https://www.fim-europe.com/vintage/#1473085152566-47ae18f5-e1e7>

- Klassen 1-9

Österreichische Motorradbergrennsport Staatsmeisterschaft 2024

Lt. Reglement der dazugehörigen Ausschreibung für diese Meisterschaft

<https://www.austria-motorsport.at/reglement/>

- Superstock 600
- Supersport
- Superstock 1000
- Superbike
- Supermoto

Österreichische Historische Motorradbergrennsport Staatsmeisterschaft 2024

Lt. Reglement der dazugehörigen Ausschreibung für diese Meisterschaft

<https://www.austria-motorsport.at/reglement/>

- Klassen 1-9

4 Nennungen, Verantwortung und Versicherungen

4.1 Nennung

Die Nennungen müssen auf dem offiziellen Nennformular (**für Europameisterschaft zusätzlich das FIM EUROPE ENTRY FORM**) ausgefüllt werden, dass der Ausschreibung beiliegt. Eine Auslandsstartgenehmigung der jeweiligen FMN ist beizulegen.

Nennungen werden ab Veröffentlichung der vorliegenden Ausschreibung entgegengenommen und sind an folgende Adresse zu richten:

anmeldung@bergrennen-julbach.at

1. Nennschluss ist der 30. Mai 2024 (Verpflichtend für Europameisterschaft)

2. Nennschluss ist der 04. Juni 2024

Der Veranstalter wird, in Übereinstimmung mit den allgemeinen Meisterschaftsbestimmungen der AMF, alle Einsender von Nennungen nach Nennschluss darüber informieren, ob diese akzeptiert sind oder nicht.

Jedes Fahrzeug kann nur einmal genannt werden und muss in der seiner Kategorie und seinem Hubraum entsprechenden Klasse starten.

Jeder Fahrer kann nur einmal pro Klasse und mit maximal 2 Fahrzeugen an der Veranstaltung teilnehmen. Pro Fahrzeug ist nur eine Nennung möglich.

Drei Stück Startnummern werden vom Veranstalter KOSTENLOS zur Verfügung gestellt und müssen nach Entscheidung der technischen Kommissare vorne, links und rechts hinten zwingend an der richtigen Stelle angebracht werden (Lesbarkeit für Zeitnahme). Ansonsten wird der Teilnehmer nicht zu Training und Rennen zugelassen.

4.2 Nenngeld

Das Nenngeld beträgt € 150,- bei Nennung bis zum 1. Nennschluss. Bei Nennung nach dem ersten Nennschluss beträgt das Nenngeld € 180,- und muss auf das Konto des MSC Julbach bei der Raiffeisenbank 4162 Julbach, Region Rohrbach, IBAN: AT24 3441 0801 0720 8002 BIC: RZOOAT2L410 eingezahlt sein. Der Einzahlungsbeleg ist bei der administrativen Abnahme vorzulegen.

Bei Absage durch den Teilnehmer bis Freitag, 14. Juni 2024, wird das Nenngeld zurückbezahlt. Der Veranstalter behält sich jedoch € 15,00 an Bearbeitungsgebühr ein.

Bei Absage der Veranstaltung durch den Veranstalter vor Trainingsbeginn wird das Nenngeld zu 100% zurückbezahlt. Nach Trainingsbeginn gibt es keinen Anspruch auf Rückzahlung des Nenngelds.

5 Administrative und Technische Abnahme

5.1 Administrative Abnahme

Die administrative Abnahme erfolgt neben dem Race Office im Fahrerlager zu folgenden Zeiten:

Freitag: 15. Juni 2024 von 13:00 – 19:00 Uhr
Samstag: 16. Juni 2024 von 08:00 – 10:00 Uhr

Nach Vorlage der Bewerber- bzw. Fahrerlizenz erhalten die Bewerber bzw. Fahrer Durchführungsbestimmungen, Laufzettel und Programm.

ACHTUNG: Die administrative Abnahme ist offizieller Bestandteil des Rennwochenendes. Die Rennteilnehmer werden hierzu **nüchtern und unbeeinträchtigt** erwartet! Alkoholkonsum im Bereich der administrativen Abnahme ist nicht erwünscht, dies gilt auch für Helfer!

5.2 Technische Fahrzeugabnahme

Die technische Abnahme erfolgt neben dem Race Office im Fahrerlager zu folgenden Zeiten:

Freitag: 14. Juni 2024 von 13:00 – 19:00 Uhr **Samstag: 15. Juni 2024 von 08:00 – 10:00 Uhr**
Jeder Fahrer muss bei der Abnahme des Fahrzeuges persönlich anwesend sein.

Er ist selbst dafür verantwortlich, dass sein Fahrzeug rechtzeitig zur Abnahme vorgeführt bzw. zur Abnahme bereitgestellt wird. Bei der Abnahme sind dem technischen Kommissar vorzulegen:

1. Laufzettel
2. Sturzhelm (dieser ist bei der technischen Abnahme aufzusetzen und zu verschließen. Nicht passende, beschädigte oder nicht zugelassene Helme werden eingezogen und nach Ende der Veranstaltung wieder ausgefolgt. Zugelassene Helme werden markiert).

Nach erfolgreicher technischer Abnahme wird auf der Maschine ein Abnahmeaufkleber angebracht und der Laufzettel vom technischen Kommissär einbehalten. Kein Fahrer und keine Maschine dürfen auf die Strecke, bevor sie nicht die technische Abnahme passiert haben.

ACHTUNG: Die technische Abnahme ist offizieller Bestandteil des Rennwochenendes. Die Rennteilnehmer werden hierzu **nüchtern und unbeeinträchtigt** erwartet! Alkoholkonsum im Bereich der technischen Abnahme ist nicht erwünscht, dies gilt auch für Helfer!

6 Verlauf der Veranstaltung

6.1 Training

Es ist absolut verboten die Strecke außerhalb der offiziellen Trainingszeiten mit einem Rennfahrzeug zu befahren. Das Training wird nach folgendem Zeitplan mit Zeitnahme durchgeführt:

Samstag 15. Juni 2024	von 12:30 Uhr bis ca. 18:00 Uhr
Sonntag 16. Juni 2024	von 08:30 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Es werden nur Fahrzeuge zum Training zugelassen, auf denen der Abnahmeaufkleber angebracht ist und die mit vorschriftsmäßig angebrachten Startnummern versehen sind. Jeder Fahrer muss zumindest 2 gezeitete Trainingsläufe absolvieren. Doppelstarter müssen in einer Klasse zwei und in der anderen Klasse einen Trainingslauf beenden. Wird dieser Nachweis nicht erbracht, entscheidet der Rennleiter einvernehmlich mit dem Sportkommissar aufgrund der Fahrweise, der Renndisziplin und der Trainingsergebnisse über die Zulassung zum Rennen. Außerdem wird vor dem Start eine Nachabnahme durchgeführt, bei der die Fahrzeuge hinsichtlich Verkehrssicherheit als auch bezüglich im Training entstandener Beschädigungen kontrolliert werden.

Für die Supermoto Challenge erfolgt der Start zum 1. Trainingslauf mit Einzelstart. Beim 2. und 3. Trainingslauf erfolgt Gruppenstart zu jeweils 2 Teilnehmern gleichzeitig. Die Startaufstellung erfolgt nach einem festgelegten Schema, abhängig von den im vorigen Trainingslauf erzielten Zeiten.

6.2 Rennen

Der Start zum Rennen erfolgt am **Sonntag 16. Juni 2024 ab 12:30 Uhr** und erfolgt stehend mit laufendem Motor. Die Startlinie ist durch eine deutliche Markierung auf der Straße gekennzeichnet. Es erfolgt Einzelstart mit entsprechenden Zeitintervallen von 20 und 30 Sekunden. Die Startreihenfolge im Training und Rennen ist nach Startnummern aufsteigend mit 1 beginnend.

Supermoto Challenge

Nur in der Supermoto Challenge erfolgt der Start als Gruppenstart zu jeweils 2 Teilnehmern gleichzeitig. Die Aufstellung / Wertung:

3. Training		1. Rennen		2. Rennen	
Paarung	Ergebnis	Paarung	Ergebnis	Paarung	Ergebnis
Fahrer 1 (1. aus 2 Trainingsläufen)	Sieger 1	Sieger 1	Sieger 5	Sieger 5	Sieger Platz 1
Fahrer 2 (8. aus 2 Trainingsläufen)	Verlierer 1	Sieger 2	Verlierer 5	Sieger 6	Verlierer Platz 2
Fahrer 3 (2. aus 2 Trainingsläufen)	Sieger 2	Sieger 3	Sieger 6	Verlierer 5	Sieger Platz 3
Fahrer 4 (7. aus 2 Trainingsläufen)	Verlierer 2	Sieger 4	Verlierer 6	Verlierer 6	Verlierer Platz 4
Fahrer 5 (3. aus 2 Trainingsläufen)	Sieger 3	Verlierer 1	Sieger 7	Sieger 7	Sieger Platz 5
Fahrer 6 (6. aus 2 Trainingsläufen)	Verlierer 3	Verlierer 2	Verlierer 7	Sieger 8	Verlierer Platz 6
Fahrer 7 (4. aus 2 Trainingsläufen)	Sieger 4	Verlierer 3	Sieger 8	Verlierer 7	Sieger Platz 7
Fahrer 8 (5. aus 2 Trainingsläufen)	Verlierer 4	Verlierer 4	Verlierer 8	Verlierer 8	Verlierer Platz 8

6.3 Anzahl der Läufe

Die Veranstaltung wird in 2 Läufen ausgetragen, jeder Lauf wird sowohl für die FIM Europe als auch für die AMF-Bewerbe getrennt gewertet, die Punkte werden jeweils pro Lauf vergeben.

7 Preise, Pokale und Siegerehrung

7.1 Klassenwertung

Das Rennen wird für die Klassen in zwei Läufen ausgetragen und die Summe der Zeiten aus den **zwei** Läufen für die Veranstaltungs-Wertung herangezogen. Bei Ex-aequo entscheidet die bessere Durchschnittsplatzierung aus den zwei Läufen.

Die Tageswertung erfolgt aufgrund der Gesamtzeiten aus 2 Läufen.

Die Wertung für die Berg Europameisterschaft 2024 erfolgt gemäß deren Ausschreibung und die Wertung für die Motorradbergrennsport Staatsmeisterschaft 2024 erfolgt gemäß Ausschreibung der AMF für jeden Lauf getrennt.

Es werden folgende Klassements erstellt (teilnahmeberechtigt und wertbar sind Lizenzinhaber der AMF und der FMN's der FIM-Europe):

- FIM Europe Hill Climb Championship 2024
- FIM Europe Vintage Hill Climb Road Race Championship 2024
- AMF Österreichische Motorradbergrennsport Staatsmeisterschaft 2024
- AMF Österreichische Historische Motorradbergrennsport Staatsmeisterschaft 2024
- Veranstaltungsgesamtklassament aller Teilnehmer
- Klassement lt. Klasseneinteilung Punkt 3.1

In jeder Klasse gelangen folgende Ehrenpreise (Pokale) zur Verteilung:
Es werden in jeder Klasse für die ersten 3 Fahrer Pokale verteilt.

7.2 Preiskumulation

Alle Preise sind nicht kumulierbar. Die nachfolgend angeführten Preisgelder werden für die Tageswertung vergeben und nur entsprechend dieser ausbezahlt.

Folgende Preisgelder werden für das Gesamtergebnis nach 2 Läufen für diese Klassen zur Auszahlung gebracht:

Klasse	Platz 1	Platz 2	Platz 3	Platz 4	Platz 5
Rennmaschinen bis 250 ccm 250 GP open Supermoto	€ 80,00	€ 60,00	€ 40,00	€ 20,00	-
Superstock 600 Supersport Seitenwagen modern	€ 120,00	€ 90,00	€ 70,00	€ 50,00	€ 30,00
Superstock 1000 Superbike	€160,00	€ 120,00	€100,00	€ 70,00	€ 50,00

Im Falle eines Ex-aequo werden die entsprechenden Preisgelder zusammengelegt und zu gleichen Teilen geteilt. Für die schnellste Zeit des Tages wird ein Ehrenpreis zuerkannt und gestiftete Preise werden widmungsgemäß vergeben. Bei den historischen Motorrädern werden nur Pokalpreise vergeben.

7.2 Siegerehrung

Die Siegerehrung findet unmittelbar nach Ablauf der Einspruchsfrist, 1 Stunde nach dem Aushang der Ergebnisse, am Sonntag 16. Juni um ca. 18:00 Uhr statt.

8 Sonderbestimmungen

- Wird ein Fahrer von einem anderen eingeholt, muss ersterer sofort dem nachfolgenden Fahrer das Überholen gefahrlos ermöglichen

Zuwiderhandelnde werden vom Rennen ausgeschlossen. Es ist ausdrücklich verboten, ohne Aufforderung durch den Rennleiter gegen die Fahrtrichtung zu fahren. Zuwiderhandelnde werden unverzüglich von der Veranstaltung ausgeschlossen, vorbehaltlich einer möglichen weiteren Bestrafung durch die Jury.

- Fahrerwechsel während des Rennens sind nicht gestattet. Will ein Bewerber einen gemeldeten Fahrer durch einen anderen ersetzen, muss dies dem Rennleiter spätestens 2 Stunden vor dem Rennen schriftlich zur Kenntnis gebracht werden. Der Ersatzfahrer muss die Bedingungen des Trainings erfüllt haben. Motorräder sind mit einer Person, Seitenwagen mit zwei Personen zu besetzen.
- Bei der Rückführung ist das Überholen des Führungsfahrzeuges strengstens verboten und es besteht generelle Helmpflicht. Die Mitnahme von Passagieren ist strengstens untersagt. Wheelie-Fahren wird mit sofortigem Ausschluss aus der Veranstaltung bestraft. Weiters ist ein ausreichender Sicherheitsabstand zum Vordermann einzuhalten.
- Die Reklame mit den Erfolgen dieses Rennens ist nach Maßgabe der internationalen und nationalen Sportgesetze gestattet.
- Es dürfen am Veranstaltungsgelände (Fahrerlager u. Rennstrecke) keine Transparente, Flyer od. ähnliche Werbemaßnahmen ohne Zustimmung des Veranstalters aufgehängt od. verteilt werden. Transparente auf dem eigenen Transportfahrzeug oder Zelt sind erlaubt.

9 Allgemeine Informationen

9.1 Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

Von ihrer Sicherheitsausrüstung her müssen alle Fahrzeuge dem technischen Reglement der FIM, FIM-EUROPE bzw. den nationalen Bestimmungen der AMF entsprechen.

Jedes Fahrzeug, welches die Sicherheitsvorschriften nicht erfüllt oder nicht reglementkonform ist, wird nicht zugelassen bzw. von der Veranstaltung ausgeschlossen.

Allein der den Bestimmungen der technischen Reglements entsprechende Kraftstoff darf verwendet werden. **Es dürfen nur handelsübliche, bei Tankstellen erhältliche bleifreie Treibstoffe verwendet werden. Es darf nur am gekennzeichneten Tankplatz im Fahrerlager getankt werden.**

Jede Form des Reifen- und/oder Felgenheizens unmittelbar vor dem Start (Vorstartbereich) ist verboten und kann mit Sanktionen, welche bis zum Ausschluss von der Veranstaltung führen, geahndet werden. **Reifenwärmer dürfen nicht an das bereitgestellte Stromnetz angeschlossen werden. Bei Bedarf ist eine eigene Stromversorgung mitzubringen.**

Jedes Rennfahrzeug muss im Fahrerlager auf **Umweltmatten** platziert werden. Diese Matten müssen auf der Unterseite dicht und auf der Oberseite mit einem saugfähigen Material beschichtet sein. Es darf kein Öl

oder andere Flüssigkeiten vom Motorrad ins Erdreich sickern. Bei Fragen dazu bitte den Veranstalter kontaktieren!

Die Ausführung der Matten finden Sie bei folgenden Lieferanten:

https://www.24mx.at/product/umweltmatte-24mx-race-premium_pid-PM-0054450

<https://www.s-tech-racing.de/service-und-pflege/sonstiges-service-und-pflege/unterlegmatten/96799/s-tech-factory-umweltmatte-nach-fim-richtlinie>

https://www.xlmoto.at/product/umweltmatte-xlmoto-race-premium_pid-PM-0084222

9.2 Bekanntgabe der Ergebnisse

Die Ergebnisse werden nach Beendigung des Trainings und der einzelnen Läufe am offiziellen Aushang im Fahrerlager angeschlagen.

9.3 Flaggensignale

Während des Trainings und des Rennens können den Fahrern nachstehende Flaggensignale gezeigt werden, die unbedingt befolgt werden müssen. Die Streckenposten untereinander haben Sichtverbindung zueinander und es ist kein maximaler Abstand zwischen den Streckenposten vorgeschrieben.

rote Flagge	Abbruch d. Rennens od. Trainings – unbedingt sofort anhalten und auf Anweisungen des Rennleiters warten
gelbe Flagge geschwenkt	Achtung Gefahr, absolutes Überholverbot
gelbe Flagge mit senkrechten roten Streifen	Öl oder Schmutz auf der Fahrbahn
grüne Flagge	Strecke frei - freie Fahrt
blaue Flagge geschwenkt	Ein Teilnehmer will überholen - Strecke zum Überholen freigeben
schwarz-weiß karierte Flagge:	Ende des Rennens (Zielflagge)

9.4 Versicherung

Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Mit Abgabe der Auslandsstartgenehmigung bestätigt die FMN des Fahrers, dass der Fahrer entsprechend den Bestimmungen der FIM-EUROPE versichert ist. Der Veranstalter hat eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen (Bestimmungen hierzu siehe aktuelles AMF-Handbuch). Die Haftpflichtversicherungssumme beträgt € 10.000.000,--, innerhalb dieser Summe sind außerdem Vermögensschäden von € 20.000,-- versichert.

Die österreichischen Lizenznehmer sind über ihre Lizenz mit € 25.000 bei bleibender Invalidität, € 18.000 für Heilkosten bzw. € 20.000 für den Todesfall unfallversichert. Weiters besteht eine Rückholversicherung mit einer Höchstsumme von € 10.000.

Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung für die Beschädigung eines Motorrads, seiner Bestandteile oder anderer Ausrüstungen durch Unfall, Feuer oder andere Ursachen ab.

Durch seine Teilnahme an der Veranstaltung verzichtet jeder Bewerber/Fahrer und/oder seine Helfer auf jedwede Entschädigungsansprüche aus Unfällen, die ihnen während des Trainings, beim Rennen oder auf der Fahrt von den Parkplätzen zur Rennstrecke und zurückzustoßen könnten. Dieser Verzicht gilt sowohl gegenüber der FIM, FIM-EUROPE, der AMF, dem Veranstalter, als auch gegenüber den verschiedenen Funktionären, den anderen Bewerbern/Fahrern oder ihren Helfern
Versicherungsklausel: "Nicht gedeckt durch die normale Haftpflichtversicherung."

9.5 Haftungsausschluss

Die Teilnehmer verstehen und kennen alle Risiken und Gefahren des Motorsports und akzeptieren sie völlig. Sollte ein Teilnehmer während einer Veranstaltung verletzt werden, erklärt er durch Abgabe seiner Nennung zu dieser Veranstaltung ausdrücklich, dass er jede medizinische Behandlung, Bergung, Beförderung zum Krankenhaus oder anderen Notfallstellen gutheißt. All diese Maßnahmen werden durch vom Veranstalter dafür abgestelltes Personal in bestem Wissen sowie in deren Abschätzung des Zustandes des Teilnehmers ergriffen. Die Teilnehmer verpflichten sich, alle damit verbundenen Kosten zu übernehmen, sofern diese nicht durch die Lizenz-Unfallversicherung bzw. andere Versicherungsverträge abgedeckt sind.

Die Teilnehmer verzichten für sich und ihre Rechtsnachfolger daher auch für jede Versicherungsgesellschaft, mit der sie eventuell zusätzliche Verträge abgeschlossen haben, auf jegliche direkte und indirekte Schadenersatzforderungen gegen die AMF, deren Offizielle, den Veranstalter bzw. Organisator oder Rennstreckenhalter, sowie jede weitere Person oder Vereinigung, die mit der Veranstaltung zu tun hat (einschließlich aller Offiziellen und für die Veranstaltung Genehmigungen erteilende Behörden oder Organisationen) sowie andere Bewerber und Fahrer, insgesamt "Parteien" genannt. Die Teilnehmer erklären durch Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung, dass sie unwiderruflich und bedingungslos auf alle Rechte, Rechtsmittel, Ansprüche, Forderungen, Handlungen und/oder Verfahren verzichten, die von ihnen oder in ihrem Namen gegen die "Parteien" eingesetzt werden könnten. Dies im Zusammenhang mit Verletzungen, Verlusten, Schäden, Kosten und/oder Ausgaben (einschließlich Anwaltskosten), die den Teilnehmern aufgrund eines Zwischenfalls oder Unfalls im Rahmen dieser Veranstaltung erwachsen. Die Teilnehmer erklären durch Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung unwiderruflich, dass sie auf alle Zeiten die "Parteien" von der Haftung für solche Verluste befreien, entbinden, entlasten, die Parteien schützen und sie schadlos halten.

Die Teilnehmer erklären mit Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung, dass sie die volle Bedeutung und Auswirkung dieser Erklärungen und Vereinbarungen verstehen, dass sie freien Willens diese Verpflichtungen eingehen und damit auf jedes Klagerecht aufgrund von Schäden gegen die "Parteien" unwiderruflich verzichten, soweit dies nach der österreichischen Rechtslage zulässig ist. Die Teilnehmer verzichten für sich und ihre Rechtsnachfolger jedenfalls gegenüber den "Parteien", daher insbesondere gegenüber der AMF, deren Offiziellen, dem Veranstalter, Organisator oder Rennstreckenbetreibern, bzw. gegenüber der für diese Veranstaltung Genehmigungen ausstellenden Behörden oder Organisationen auf sämtliche Ansprüche betreffend Schäden welcher Art auch immer die mit dem typischen Sportrisiko verbunden sind, insbesondere auf alle typischen und vorhersehbare Schäden. Dies auch für den Fall leichter Fahrlässigkeit der "Parteien". Zusätzlich gelten die Bestimmungen der RR030 der FIM-Europe.

Der Organisationsleiter



DI Michael Hölzl

Genehmigt
in Verbindung mit dem Schreiben der AMF vom 25.04.2024
unter der Eintragungs-Nr. RR 02/2024
Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touring Club
Austria Motorsport Föderation
Der Vorsitzende
Univ.-Prof. Dr. Harald Hertz